
**Philatelisten helfen der Aktion CASH
über die Freie Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“**

Wieder einmal erwies sich die Freie Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“ als verlässlicher Freund und Partner der Aktion CASH und überwies uns eine Spende in Höhe von **EUR 350,00**.

Wir bedanken uns herzlich und nehmen diese Spende gerne zum Anlass, die Arbeit der Philatelisten etwas ausführlicher vorzustellen.

Gute Aktionen zu unterstützen ist seit über 15 Jahren auch das Anliegen der Freien Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“. Diese Arbeitsgemeinschaft beschäftigt sich mit allen Einsätzen der Bundeswehr aus philatelistischer Sicht, das heißt, es werden anhand von Brief- und Postbelegen bzw. durch Nebenstempel und Cachets die jeweiligen Missionen dokumentiert. Ein Auszug aus der Satzung gibt die Ziele vor: Die Freie Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“ dient der Erforschung, Archivierung und Dokumentation von philatelistischen Belegen

- der Bundeswehr (sowohl im Inland als auch im Einsatz),
- der Nordatlantischen Vertragsorganisation (NATO) sowie
- der alliierten Streitkräfte in Deutschland.

Darunter fallen Sonderstempel der Deutschen Post mit Bundeswehrthematik ebenso wie die Absenderfreistempel der Dienststellen, Cachets von Schiffen und Booten der Marine sowie Feldpost von allen Einsätzen oder UN-Missionen.

Des weiteren soll die Freie Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“ dazu beitragen, der Öffentlichkeit die Notwendigkeit von Streitkräften und deren Einbindung in das Atlantische Bündnis zu vermitteln.

Neben Ausstellungen, Veröffentlichungen von Fachliteratur und Fachaufsätzen in philatelistischen Zeitschriften gibt die Arbeitsgemeinschaft monatlich einen Informationsbrief (sog. Info-Brief) mit Hinweisen, Tipps, Anregungen und Fachbeiträgen heraus. Ein Mitgliederservice und regelmäßige Mitgliederauktionen helfen beim Aufbau einer thematischen Sammlung. Darüber hinaus unterstützt die Arbeitsgemeinschaft Truppenteile der Bundeswehr sowie der Reservistenkameradschaften bei der Vorbereitung und Durchführung von Sonderstempelsammlungen und bei der Erstellung von Jubiläumsumschlägen, soweit dies gewünscht wird.

Da die Arbeitsgemeinschaft auf Selbstkostenbasis arbeitet, werden Überschüsse aus eigenen philatelistischen Aktivitäten an gemeinnützige Aktionen gespendet. So gehen überschüssige Beträge der Arbeitsgemeinschaft nicht nur als Geldspenden an genehmigte Aktionen der Bundeswehr (u.a. „Bw hilft Kindern der Dritten Welt“, „Lachen Helfen“, „Aktion CASH“...), sondern es werden auch Kosten für Schmuckstempel (sog. Cachets) oder Motiv-Postkarten übernommen, die dann kostenlos an Soldaten abgegeben werden.

Seit Beginn ihrer Tätigkeit konnte die Arbeitsgemeinschaft bis Juni 2007 nachweislich insgesamt **EUR 23.099,19** für humanitäre Zwecke spenden.

Weitere Informationen über die Freie Arbeitsgemeinschaft „Bundeswehr-Philatelie“ finden Sie auf deren Internetauftritt. www.bw-nato-feldpost.de.

Wer auch das Anliegen der Arbeitsgemeinschaft unterstützen möchte, sollte Postbelege aus den Einsätzen oder thematische Belege nicht in den Papierkorb werfen, sondern sammeln und dem Initiator, Herrn Hauptmann a.D. Armin Blase, Postfach 11 16, 24331 Eckernförde zukommen lassen oder ihm eine Feldpostkarte aus dem Einsatz schreiben. Für jeden Brief oder jede Karte erhält die Aktion CASH EUR 1,50 als weitere Spende.

Bitte unterstützen sie die Arbeitsgemeinschaft durch Ihre Briefe und Karten und damit auch die Aktion CASH.

Uwe Butzloff, Oberstabsfeldwebel
Geschäftsführer Aktion Cash e.V.

Hier einige Beispiele:

Schmuckumschläge mit Sonderstempel U-Boot



Schmuckumschlag Jubiläum Feldpost



Postkarten Feldpost



Einige Cachetstempel für die Kontingente im Einsatz



Soldaten

